

	<p>Objekt: Bildplatte mit Männerkopf</p> <p>Museum: GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig Johannisplatz 5-11 04103 Leipzig +49(0)341 2229100 grassimuseum@leipzig.de</p> <p>Sammlung: Jugendstil bis Gegenwart</p> <p>Inventarnummer: 2008.248</p>
--	---

Beschreibung

Bevor sich Otto Hohlt (1889–1960) ganz der Keramik widmete, war er Maler und Plastiker. Bei Franz von Stuck und an der Münchner Wilhelm von Debschitz-Schule ausgebildet, war er von Anbeginn offen, bildende und angewandte Kunst als gleichberechtigt zu betrachten. In seinem Bauernhaus im kleinen bayrischen Ort Katzbach begann er nach 1945 zusammen mit seinen Söhnen Albrecht und Gorge die „Werkstatt Hohlt“ aufzubauen. Dort entstanden Gebrauchsgeschirr in der Tradition ländlicher Hafnerware und kleine Tonplastiken, die das einfache Landleben und die religiös geprägte bäuerliche Kultur widerspiegelten. Die ebenfalls zahlreichen Bildtafeln jener Zeit bezaubern durch ihre archaisch wirkende Ursprünglichkeit und Spontanität.

Schenkung aus der Sammlung M. und G. Czichon, Bremen, 2012.

Grunddaten

Material/Technik: Steinzeug, gewalzt, reliefiert, glasiert
Maße: Höhe 36,5 cm, Breite 28,5 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1955
	wer	Otto Hohlt (1889-1960)
	wo	Katzbach (Rott am Inn)

Schlagworte

- Bildplatte (Kunst)
- Keramik

- Kopf
- Mann
- Relief

Literatur

- GRASSI Museum für Angewandte Kunst Leipzig (Hrsg.) (2012): Ständige Ausstellung. Jugendstil bis Gegenwart. Leipzig, S. 155